

## **Internationaler Kodex der Berufsethik und Kodex der guten Praxis (Good Practice)**

Mit der Einführung internationaler Richtlinien sollen bestehende nationale Richtlinien nicht ersetzt, sondern grundlegende, auf unserer allgemeinen Zustimmung basierende Inhalte in schriftlicher Form festgehalten werden. Somit können sich nationale Fachverbände für Diätetik mit eigenen Richtlinien dennoch am Gedankengut eines international vereinbarten Kodex ausrichten, in dem sich die weltweit geltenden, gemeinsamen Grundlagen der Diätetik widerspiegeln. Auf diesem Fundament können wir unseres Erachtens die Arbeit auf dem Gebiet der Ernährung erfolgreich weiterentwickeln.

### **Internationaler Kodex der Berufsethik**

Wir *dietitians*<sup>1</sup> arbeiten nach bestem Wissen und Gewissen für die Verbesserung der weltweiten Ernährungssituation, indem wir:

1. bei der Ausübung unseres Berufs stets fachkompetent, objektiv und ehrlich handeln
2. allen Menschen und ihren Bedürfnissen respektvoll begegnen
3. mit anderen zusammenarbeiten
4. positive Ergebnisse zum Wohle der Bevölkerung auf dem Ernährungssektor anstreben
5. niemandem Schaden zufügen
6. die Richtlinien der guten Praxis für Diätetik und Ernährung befolgen

### **Internationaler Kodex der guten Praxis (Good Practice)**

#### **Dienstleistung und Anwendung von Fachwissen:**

1. Angebot hochqualitativer, kosteneffektiver Dienstleistungen auf dem Gebiet der Diätetik und Ernährung
2. Angebot von sich an den Erwartungen und Bedürfnissen des Kundenkreises bzw. des Patienten orientierenden Dienstleistungen
3. Kompetente Anwendung von Fachwissen auf dem Gebiet der Diätetik und Ernährung sowie die Einbindung dieses Wissens in andere Fachbereiche der Gesundheits- und Sozialwissenschaften
4. Gemeinschaftliche Zusammenarbeit zur Eingliederung von Diätetik und Ernährung in übergreifende Betreuung/Dienstleistungen - unabhängig vom jeweiligen Kontext
5. Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Patienten und Personen, die die Dienstleistung nutzen

#### **Praxisentwicklung und Anwendung von Forschungsergebnissen**

1. Auswertung, Anwendung, Erarbeitung und Erzielung von Forschungsergebnissen zur Unterstützung der praktischen Arbeit
2. Entwicklung einer einzigartigen Bandbreite an Fachwissen
3. Fundierte wissenschaftliche Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Nahrungsmittel und menschlichen Ernährung
4. Praxisentwicklung auf der Grundlage von Forschungsergebnissen

---

<sup>1</sup> *Dietitian* entspricht in den deutschsprachigen Ländern den folgenden Berufsbezeichnungen: **Staatl. anerkannter Diätassistent (Deutschland), Diätologe (Österreich), Ernährungsberater SRK (Schweiz).**

**Kommunikation**

1. Effektive Kommunikation durch Ernährungsschulungen, Bildungs- und Ausbildungsmaßnahmen sowie die Ausarbeitung von Grundsätzen und Programmen
2. Einsatz für Diätetik und Ernährung in der Öffentlichkeit, die Bekämpfung des Hungers sowie den Stellenwert der Dienstleistungen im Bereich der Diätetik und Ernährung
3. Weiterentwicklung und Förderung der Berufsbilder in der Diätetik

**Qualitätssicherung in der Praxis**

1. Systematische Auswertung des Qualitätsaspekts in der Praxis sowie Weiterentwicklung der Praxis auf der Grundlage dieser Auswertungsergebnisse
2. Permanenter Einsatz für die Verbesserung von Dienstleistungen und Praxis
3. Weiterführung der Kompetenzentwicklung in der Praxis

**Kompetenzentwicklung und berufliche Verantwortung**

1. Garantierte Verantwortung gegenüber der Öffentlichkeit
2. Übernahme der Verantwortung für die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen im Rahmen der praktischen Arbeit
3. Weiterführung der Kompetenzentwicklung durch Förderung von lebenslangem Lernen sowie durch Angebote zur persönlichen Weiterentwicklung

Beschlossen durch die International Confederation of Dietetic Associations (ICDA)  
Übernommen von der European Federation of the Associations of Dietitians (EFAD)  
September 2008

**Übersetzt von :**

**Gabrijela Leovic**

**Diplom-Dolmetscherin und Übersetzerin**

**Berlin, November 2008**

**Für den**

**Verband der Diätassistenten – Deutscher Bundesverband e.V. (VDD)**

**Verband der Diätologen Österreichs (VDÖ)**

**Schweizer Verband dipl. Ernährungsberaterinnen/Ernährungsberater HF/FH (SVDE/ASDD)**